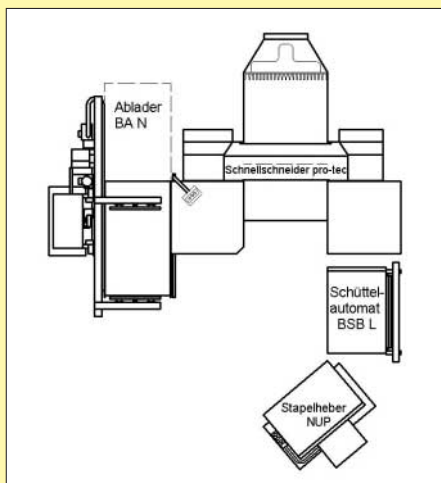


Hoch automatisiert in drei Schritten

BAUMANN MASCHINENBAU SOLMS. Kein schweres Heben, kantengenaues Schütteln, vollautomatisch und exakt transportieren, schneiden und abladen. Aus diesen Komponenten werden unterschiedliche Schneidesysteme zusammengestellt, die ausgebaut und automatisiert werden können. Baumann Maschinenbau Solms und Wohlenberg Schneidesysteme bieten dazu die richtigen Komponenten.

Im Schneidvorgang stecken in vielen Betrieben ungenutzte Rationalisierungsreserven. Ein Grund dafür: die Stillstandzeiten des Schnellschneiders sind zu hoch. 70 bis 80 % der Zeit des Schneidprozesses werden für das Be- und Entladen benötigt. Mit maßgeschneiderten Lösungen werden diese Stillstandszeiten deutlich verringert und die Produktivität einer neuen Schneidemaschine entscheidend erhöht.

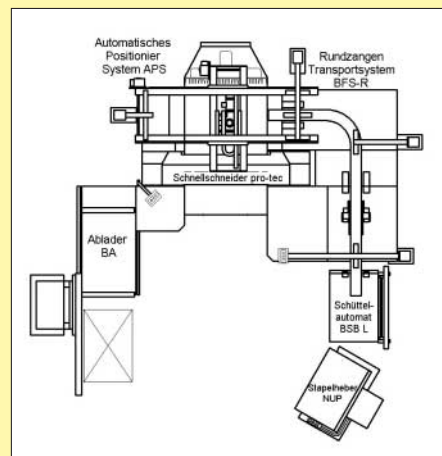
Die Baumann Maschinenbau Solms GmbH & Co. KG (Solms) entwickelt, produziert und vertreibt Peripheriemaschinen rund um die Schneidemaschine, sei es von Wohlenberg oder Perfecta. Baumann hat für die Anwendungsgebiete Druckerei, Buchbinderei, Papierverarbeitung und Papierfabriken moderne Schneidlösungen für alle Formatbereiche und Automatisierungsstufen entwickelt, die dem Kunden als Leitfaden für die Investitionsentscheidung dienen sollen. Jede dieser Systemlösungen lässt sich in viele Varianten verändern, die für jeden Kunden maßgeschneidert werden.



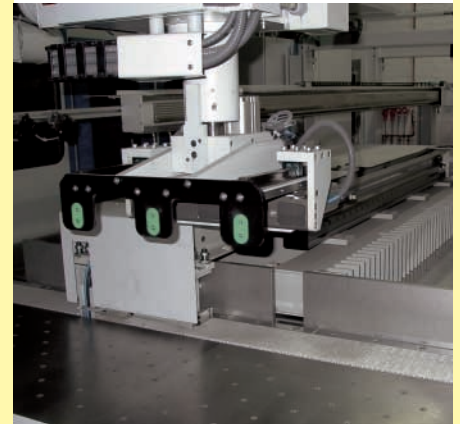
Die Schneideanlage System A ist für kleine und mittlere Buchbindereien geeignet.

SCHNEIDEANLAGE SYSTEM A. Die Schneideanlage System A ist für kleine und mittlere Buchbindereien geeignet die sowohl mit ein als auch mit zwei Personen schneiden. Eine Schneideanlage, die Mehrleistung bis zu 90 % im Vergleich zu einem Schnellschneider ohne Paperhandling-System bringt. Der Transport des Schneidgutes erfolgt über den Vordertisch. Das System besteht aus Stapelheber, Schüttelmaschine, Schnellschneider und einem Ablader.

SCHNEIDEANLAGE SYSTEM B. Betriebe mit hohem Schneidaufkommen benötigen eine automatisierte Beschickung der Schneidemaschine. Die Mehrleistung beträgt bis zu 50 % im Vergleich zum System A. Das mit einem oder zwei Bedienern zu betreibende Rundzangentransportsystem BFS-R ermöglicht die wirtschaftliche Hintertischbeschickung der Schneidemaschine über eine 90°-Kurve. Technik und Antriebe mit hoher Dynamik, die dem Produktverhalten angepasst werden können,



Schneideanlage System B: Betriebe mit hohem Schneidaufkommen benötigen eine automatisierte Beschickung.



Der Einsatz eines Auto-Positioniersystems (APS) ermöglicht einen weiteren Schritt in Richtung Automatisierung.

gewährleisten die Effektivität des Systems. Unterschiedliche Schüttel- und Schneidzeiten werden kompensiert. Geschüttelte Lagen werden automatisch aus dem Schüttelautomaten entnommen und zur Schneidemaschine transportiert. Es können bis zu fünf Lagen vorbereitet werden. Baumann-Ablader BA stapeln entweder voll- (in Kombination mit APS), oder halbautomatisch Einfach- oder Mehrfachnutzen kantengenau ab. Eine weitere Automatisierung ergibt sich durch den Einsatz eines Auto-Positioniersystems (APS). Mit Hilfe moderner Antriebe und einer Drei-Achsen-Bahnsteuerung können sehr hohe Schneidvolumen in kurzer Zeit geschnitten werden. Die höchste Automatisierung ergibt sich durch den Einsatz einer vollautomatischen Schüttelanlage (BASA) in Kombination mit Rundzangensystem und vollautomatischem Schneiden. BASA stellt eine Neuentwicklung mit hohem Leistungsvolumen und Effektivität dar.

Der Kunde kann von Baumann-Produkten kurze Rüstzeiten in Kombination mit einfacher Bedienung erwarten. Alle vorab genannten Komponenten befinden sich auf dem Markt und haben ihre Leistungsfähigkeit bewiesen.



Höchste Automatisierung ergibt sich durch die Kombination der automatischen Schüttelanlage (BASA) mit dem Rundzangensystem.